

Grimlinghausen

Die Pestalozzi-Schule soll an ihrem aktuellen Standort bleiben und saniert werden – und die Bezirkssportanlage Grimlinghausen soll möglichst 2026 saniert werden und einen Kunstrasenplatz erhalten. Für diese Initiative der SPD Neuss gab es Beifall der Bürger. Lesen Sie weiter auf Seite 3

Neues vom SV Rosellen

Das erste Fußballcamp des SV Rosellen begeisterte über 80 Kinder, der Rosellener Abendlauf stellte einen neuen Teilnehmerrekord auf und der Verein wurde als einer der Gewinner des diesjährigen TrikotTags NRW ausgezeichnet. Neuigkeiten vom SV Rosellen lesen Sie auf Seite 8

Erste-Hilfe-Tag

Was tun, wenn Brummbar sich den Arm gebrochen hat? Die Kinder der Leoschule wissen nach dem Erste-Hilfe-Tag Bescheid (Foto: Rolf Retzlaff). Mehr auf Seite 2



Die stillen Lebensretter

Wie „Neuss hilft“ seinem Namen alle Ehre macht

Seit mehr als drei Jahren rollt eine Angriffswelle nach der anderen von Russland aus über die Ukraine und hinterlässt Tod und Zerstörung. Der Verein „Neuss hilft“ um Petra und Max Lennertz engagiert sich seit 2022 für die Linderung der Not in dem kriegsgebeutelten Land. Aber auch in Neuss kümmern sie sich um Neubürger aus der Ukraine. Zudem stellen sie Projekte zur Hilfe für wohnungslose Menschen in der Quirinusstadt auf die Beine.

Neuss. Die ältere Dame sitzt einsam zuhause, Bomben schlagen in der Nähe ihres kleinen Häuschens ein – aber sie bleibt dort, wo sie ihr Leben mit ihrer Familie verbracht hat. „Wir unterstützen die Organisation BaDed – ukrainisch für Oma, Opa –, die diese älteren einsamen Menschen in ihren Wohnungen besuchen, sie mit Essen und Arzneimitteln versorgen“, erzählt Max Lennertz. Auch die Inkontinenzversorgung sei in der Ukraine ein riesiges Problem: „Wir haben selbst zwölf Paletten Inkontinenzartikel gekauft.“ Aber ebenso wichtig sei

für die Senioren das Gespräch bei einer Tasse Tee, eine Umarmung, menschliche Wärme und Herzlichkeit. Attribute, die in Kriegszeiten immer seltener werden ...

Das Ehepaar Lennertz steht in ständiger Verbindung zu NGOs in der Ukraine, zu Krankenhäusern, Bürgermeistern und Rettungskräften. „So wissen wir genau, was wo gebraucht wird“, macht Max Lennertz deutlich, dass sich bei ihnen zahlreiche Anfragen aus der Ukraine sammeln. In 19 Städten war der Verein bisher aktiv, 13 Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge wurden von Neuss aus überführt. Auch die medizinische Versorgung steht bei dem Verein ganz oben auf der Liste. Von Verbänden, Salben und OP-Zubehör bis zu Nahtmaterial, Injektions- und Infusionssystemen – alles wird benötigt. Jetzt hilft der Verein hauptsächlich in frontnahen Orten. Zum Beispiel mit 200 Notfall-Rucksäcken, gefüllt unter anderem mit Beatmungsgeräten für Erwachsene, Kinder und Säuglinge, Rettungsdecken, Verbandsmaterial und einem Schienenset, das im

Falle schwer verletzter Gliedmaßen zum Einsatz kommt. „Neuss hilft“ hat Helme und Handschuhe für die Feuerwehrleute in der Ukraine besorgt, kümmert sich um die medizinische Versorgung der Bevölkerung sowie mittels großer Generatoren um die Stromversorgung, vor allem in Krankenhäusern lebenswichtig. Da ist aber auch das Heim, in dem Kinder mit Downsyndrom untergebracht sind und die panisch werden, wenn nachts das Licht unvermittelt ausgeht. Ein Stromgenerator aus Neuss hilft hier. Der Heimleiter in einem Dankeschreiben: „Jetzt können unsere Kinder wieder ruhig schlafen!“ Wenn die Bomben nicht zu nah einschlagen ... Ein Riesenproblem ist auch die Trinkwasserversorgung. In Mykolajiw (465.000 Einwohner) gibt es kein sauberes Trinkwasser mehr, nachdem die städtischen Wasserwerke und zentrale Versorgungsleitungen zerstört wurden. Lediglich für die Toilettenspülung steht noch eine geringe Menge Wasser zur Verfügung. Die Bewohner werden notdürftig durch kleine Brunnen und Wasserverteilungsstellen versorgt. Der Rotary Club Neuss stellt jetzt die Wartung und Instandhaltung von Wasseraufbereitungssystemen an zwölf Schulen sicher.

Ein weiteres Haupt-Handlungsfeld des Vereins ist die Hilfe für ukrainische Neubürger in Neuss. Petra Lennertz und ihr Team engagieren sich seit drei Jahren im Rahmen ihrer Initiative „Learning by Doing“ für die Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten. Die dritte „Hilfssäule“ besteht aus Projekten, die das Leben wohnungsloser Menschen in



Sie sorgen dafür, dass die Schüler an zwölf Schulen in Mykolajiw wieder sauberes Trinkwasser genießen können (v.l.): Dr. Max Lennertz (Vorsitzender „Neuss hilft“), Lena Komarova (Vorstand „Neuss hilft“), Julian Sels (Vorstand Rotary Club Neuss), Vadym Stepanenko (Mitbegründer der NGO Napryam in Mykolajiw) und Petra Lennertz (Vorstand „Neuss hilft“).

Neuss erleichtern sollen. Die Johanniter sorgen mit der mobilen Arztpraxis alle zwei Wochen vor der Alten Post für die medizinische Versorgung Wohnungsloser. Petra Lennertz war am Aufbau des Konzeptes beteiligt und begleitet das Projekt weiterhin. Die Liste der weiteren Aktionen des Vereins ist lang: Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Weckhövener Treff wird ebenso unterstützt wie Angebote des SkF, des Interkulturellen Jugendzentrums InKult und der Streetworker von Streetlife (Diakonie Rhein-Kreis Neuss). Die ukrainischen Neubürger sollen auch in den Alltag in Neuss integriert werden. Da kommen Veranstaltungen wie der Sommernachtslauf gerade gelegen – ein schönes Stück Normalität, fernab von den furchtbaren Kriegsschrecken.

Menschenleben retten, das Leben der Menschen etwas erträglicher gestalten – das sind die Triebfedern des Vereins „Neuss hilft“. Aber es sind auch die kleinen Dinge, die dem Ehepaar Lennertz ans Herz gehen. Wie zum Beispiel die von der Krefelder Quilt-Künstlerin Claudia Pfeil geschaffenen „Sorgenfresser“: Kinder können ihre Sorgen auf kleine Zettel schreiben, sie den hungrigen Mäulern der Stoffwesen anvertrauen und zur Belohnung ein Gummibärchen herausziehen. Ein kleiner Trost in grausamen Kriegszeiten ...

Rolf Retzlaff

Weitere Infos über die Arbeit des Vereins „Neuss hilft“ gibt es unter www.neuss-hilft.de, direkt zur Bedarfsliste kommen Sie über neuss-hilft.de/medizinische-hilfe-ukraine.



Petra Lennertz (l., Vorstand „Neuss hilft“) bedankt sich bei Ingo und Anke Werner; sie haben wertvolle medizinische Hilfen für Odessa gespendet.



Integration läuft ...: deutsch-ukrainische Power beim Neusser Sommernachtslauf. Fotos: Neuss hilft

SPD will über Ideen für Neuss 2030 diskutieren

Neuss. Die SPD Neuss setzt ihre Veranstaltungsreihe „SPD Neuss im Dialog“ mit einer besonderen Ausgabe fort. Gemeinsam mit Bürgermeister Reiner Breuer sprechen die Sozialdemokraten über die Zukunft unserer Heimatstadt und was die SPD nach der Kommunalwahl im September 2025 vor hat, damit Neuss eine soziale, moderne und sichere Stadt bleibt. Dazu lädt die SPD alle Neusser am Montag, 23.

Juni, um 18.30 in das Martin-Luther-Haus (Drususallee 63) ein. „Wir möchten uns mit möglichst vielen Bürgern und Experten über das Neuss von morgen austauschen“, erklären die beiden Vorsitzenden Rosemarie Franken-Weyers und Heinrich Thiel. Welche Ideen hat die SPD für die Stärkung der sozialen Großstadt Neuss, wie wird deren Wirtschaft und wie weiterer bezahlbarer Wohnraum geschaffen? Welche Ideen hat die Partei für gute Kitas und moderne Schulen? „Darüber wollen wir mit den Neussern ins Gespräch kommen und unsere Ideen aus dem Wahlprogramm vorstellen“, erklären Rosemarie Franken-Weyers und Heinrich Thiel. Im Anschluss will die SPD die Ergebnisse in ihre Arbeit einfließen lassen. „Jeder Bürger wird nach der Veranstaltung wie gewohnt schriftlich über die Ergebnisse informiert“, so Rosemarie Franken-Weyers und Heinrich Thiel abschließend.



Bürgermeister Reiner Breuer bei der Dialogveranstaltung der SPD in der Innenstadt. Foto: Tim Romankiewicz/SPD

„Tour de Neuss“ stellt die Weichen für die Zukunft

Neuss. Die „Tour de Neuss“ wird in diesem Jahr konsequent weiterentwickelt. Die Verantwortlichen des Neusser Radfahrervereins haben sich ambitionierte Ziele gesetzt, um das Radsport-Event (30. Juli) in der City zukunfts-fähig aufzustellen. Ein zentraler Bestandteil der Weiterentwicklung ist der Ausbau der medialen Begleitung: Künftig wird die Strecke mit deutlich mehr Kameras ausgestattet, sodass nahezu das gesamte Rennen live erfasst und mediengerecht aufbereitet werden kann. Parallel dazu wird die Ton- und Bildübertragung modernisiert, um Zuschauerinnen und Zuschauer vor Ort wie auch im Livestream ein hochwertigeres Erlebnis zu bieten.

Auch die Außenkommunikation erfährt ein umfassendes Update – unter anderem durch neue Impulse im Bereich Social Media, gezielte Medienarbeit und ein geplantes Merchandising-Angebot, das unter anderem exklusive Tour-de-Neuss-Trinkflaschen umfasst.



Die „Tour de Neuss“ hat einen festen Platz im Neusser Veranstaltungskalender. Foto: Thomas Broich

Um das Event wirtschaftlich langfristig zu sichern, wird zudem verstärkt auf den Ausbau von Sponsoring-Kooperationen gesetzt.

Der Club wird zur Tour einen eigenen Partybereich für U30-Besucher einrichten und gezielt junge Menschen für den Radsport begeistern. Ziel ist es, eine neue Generation für das Radrennen und die Vereinsarbeit zu gewinnen. „Die Tour de Neuss ist mehr

als nur ein Rennen – sie ist ein Stück Neusser Identität. Damit das auch in Zukunft so bleibt, müssen wir heute investieren: in Technik, Kommunikation, Partnerschaften und junge Talente“, so Olaf Ziegs, Pressesprecher der „Tour de Neuss“. Ein Blick in die Vergangenheit zeigt, wie wichtig dieser Schritt ist: Von ehemals rund 50 Radrennen in und um Neuss sind heute nur noch zwei übrig geblieben.

ALDI Süd
Günstig von Mo. 22.6. - So. 28.6.
-50% SPAREN!
TIEFPREIS-HIGHLIGHT
3,99

In dieser Ausgabe

GOLDBÖRSE GMBH
EDELMETALLANKAUF
Ihre Goldbörse in der Nähe QR zeigt den Weg:
10+ Standorte | 25.000+ Ankäufe | 20.000+ Kunden

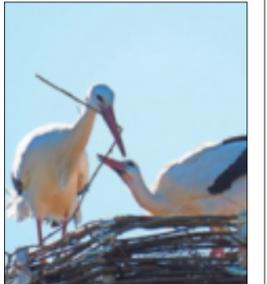
GOLD VERKAUFEN WAR NOCH NIE SO EINFACH!
Als größter Edelmetallhändler in NRW analysieren wir Ihre Wertgegenstände direkt vor Ort – präzise, transparent und unverbindlich. Sie erhalten den aktuellen Tagespreis, die Auszahlung erfolgt bar oder per Überweisung. **Gold zusammen-suchen, vorbeikommen, Geld mitnehmen – so einfach ist das.**

Elektro Heimanns GmbH
24-Std.-Notdienst-Service
Elektroanlagen aller Art
☎ 01 71 / 526 00 01
www.elektro-heimanns.de

Besuchen Sie uns im Netz:
www.stadt-kurier.de

Trauriges Ende: Kein Geklapper im Storchennest

Neuss. Mit großer Freude hatte das Team des Kinderbauernhofs Neuss vor wenigen Wochen die Ankunft eines Storchens begrüßt. Nur zehn Tage nach der Errichtung eines neuen Storchennestes hatten sich die Tiere dort angesiedelt – ein schneller Erfolg, der große Hoffnungen weckte. Mit lautem Geklapper zur Balz und dem emsigen Nestbau bot sich Besuchern ein beeindruckendes Naturschauspiel. Der Höhepunkt folgte Anfang vergangener Woche: Im Nest waren erstmals Jungtiere zu sehen – ein seltener und ermutigender Moment für das gesamte Team. Umso größer ist nun die Enttäuschung über die tragische Wendung, die das Geschehen genommen hat. Nach den starken Regenfällen und Gewittern vor zwei Wochen wurden die beiden Altvögel nicht mehr gesichtet. Eine vorsichtige Kontrolle des Horstes brachte traurige Gewissheit: Das Nest ist leer, von den Jungstörchen fehlt jede Spur. Was genau passiert ist, lässt sich nicht mit Sicherheit



Leider wurde das Storchennest am Kinderbauernhof aufgegeben. Foto: Laura Woock

sagen. Neben den Wetterbedingungen könnten auch natürliche Feinde wie Greifvögel eine Rolle gespielt haben. In diesem frühen Entwicklungsstadium sind die Jungtiere besonders schutzlos – und in exponierter Nestlage auch leichte Beute. Trotz des Verlustes bleibt eine positive Erkenntnis: Die schnelle Ansiedlung zeigt, dass der Kinderbauernhof grundsätzlich ein geeigneter Standort für Störche ist. Das Team blickt daher zuversichtlich in die Zukunft.

powered by **STADT-KURIER**

Plötzlicher Herzstillstand - jede Minute zählt!

Wir zeigen Ihnen, was zu tun ist, bis der Rettungsdienst kommt. Fassen Sie sich ein Herz und investieren Sie eine Stunde.

Eine Stunde, die Leben retten kann!
Das Ziel ist es, alle Uedesheimer zu schulen:
Unser Dorf soll sicherer werden!
(Auch Nicht-Uedesheimer sind natürlich willkommen!)

Termine 2025
jeweils 19.00 - 20.00 Uhr im Gemeindesaal der ev. Kirche, Rheinfahrstr. 40
08.07. • 05.08. • 09.09. • 14.10. • 25.11. • 09.12.

Teilnahme nur nach Anmeldung unter www.uedesheim-rettet-leben.de oder 0 21 31/31 91 41

Winter Sebastianstr. 7 | 41460 Neuss
fon 0 21 31 / 27 39 28
www.leihhaus-winter.de

PFANDKREDIT
OHNE SCHÜPFAUSKUNFT
SOFORT BARGELDT

IHR ALTGOLD IST GELD WERT! VERTRAUEN SIE DEM FACHMANN!

Zahngold

FAIR - SERIÖS - UNKOMPLIZIERT - SCHNELL!
WIR KAUFEN AUCH UHREN & SCHNUCK, ZAHNGOLD, BRÜCHGOLD usw.